HAUPT- UND LANDGESTÜT
Marbach

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 27/15

Marbacher Hengstparaden 2015 am 27.09., 3. und 4.10.

Gäste aus Schweden, neue Kooperationen und ein Jubiläum

Marbach, 11.09.2015 (HuL Marbach). Im Haupt- und Landgestüt Marbach laufen die Vorbereitungen auf vollen Touren. Über 100 Pferde verschiedenster Rassen werden für die Hengstparaden des Jahres vorbereitet. Gäste aus Schweden bereichern in diesem Jahr das Programm und erweitern die traditionellen Schaunummern der Hengstparaden.

Gastland Schweden – Geschichte der Schweden und Schwaben
Die lange Reise aus dem Königreich Schweden unternehmen der international erfolgreiche Vierspännerfahrer Fredrik Persson aus dem schwedischen Nationalgestüt Flyinge und ein Offizier mit vier Soldaten der schwedischen, berittenen Leib-Garde („Beridna Högvakten“) (nur 27. September). Schwedische Züchter präsentieren ihre typischen Pferderassen wie die Gotland-Ponys (Russ) und das Nordschwedische Kaltblutpferd („Nordsvensk Häst“). Weitere Unterstützung erhalten die Gäste aus Skandinavien von Schwedenmusik und historischen Gespannen aus der Zeit des 30-jährigen Krieges der Schützendirektion Biberach.
Schwedens populärste Autorin darf nicht fehlen. Kunterbunt und hoch zu Ross präsentiert die Voltigiergruppe Münsingen unter der Leitung von Christiane Niethammer ihr bekanntestes Werk „Pippi Langstrumpf“. Am 1. September 2015 feierte das stärkste Mädchen der Welt ihren 70. „Geburtstag“.

„Beridna Högvakten“ – schwedische, berittene Leib-Garde (Foto: Marielle Andersson Gueye)

Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen · Telefon 07385/9695-0 · Fax 07385/9695-10
poststelle@hul.bwl.de · www.gestuet-marbach.de

Jubiläum – 40 Jahre Beruf Pferdewirt/in

Am 1. November 1975 wurde die Berufsausbildung zum „Pferdewirt“ amtlich. 40 Jahre später ist der Beruf Pferdewirt/in längst etabliert. Marbach ist größter Ausbildungsbetrieb für Pferdewirte bundesweit. Im diesjährigen Hengstparadeprogramm präsentieren die Auszubildenden des Haupt- und Landgestüts und externer Ausbildungsbetriebe die Bandbreite dieses spannenden Ausbildungsberufes.

Neue Kooperation – Blumengruß von der Insel Mainau

Üppige Blütenpracht das ganze Jahr über, ein Park mit einem über 150 Jahre alten Baumbestand - das ist die Mainau, die Blumeninsel im Bodensee. Thomas Engelhart, Programmverantwortlicher der Marbacher Hengstparaden, und Markus Zeiler, Gartendirektor der Insel Mainau, haben eine Gemeinsamkeit: Sie drückten zusammen die Schulbank. Jetzt haben die Schulkameraden ihre Idee das blumige Flair der Insel Mainau ins Haupt- und Landgestüt Marbach zu bringen umgesetzt. Überall wird Blumenschmuck der Insel Mainau zu sehen sein. Thomas Engelhart freut sich über die Partnerschaft mit der Blumeninsel, die langfristig angelegt ist. Das Schaubild der Vielseitigkeitsreiter unter der Leitung von Gerd Haiber (Parcourschef der Internationalen Marbacher Vielseitigkeit) darf sich auf eine farbenfrohe Ausgestaltung seines Parcours freuen. Und das Maskottchen der Insel Mainau, „Blumi“, darf natürlich nicht fehlen!

Feierliche Enthüllung

Am 27. September, 10 Uhr, wird die Skulptur des bedeutenden Marbacher Vollblutaraberhengstes „Hadban Enzahi“ an seinem neuen Standort vor dem Hoftor des Gestütshofs Marbach enthüllt. Nach der Begrüßung durch Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck spricht Dr. Rupert Felder die Laudatio. Begleitet wird der feierliche Akt vom Fanfarenzug und den Fahnenschwingern Bad Urach e.V. Der Künstler Ingo Koblischek freut sich, dass sein Werk einen Ehrenplatz vor den Toren des Gestüts gefunden hat.

Rahmenprogramm – musikalische und kulinarische Spezialitäten

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 12 Uhr. Das Gestüt ist bereits ab 10 Uhr geöffnet, so dass genügend Zeit bleibt dem Fanfarenzug Bad Urach e. V. 1962 (27.09.) und dem Musikverein Upfingen e.V. (03./04.10.) im Gestütshof zu lauschen sowie die Stadtgarde zu Pferd Saulgau (03./04.10.) und Bürgergarde zu Pferd „Gelbe Husaren“ Althausen e.V. zu bewundern, bevor sie die Hengstparaden eröffnen. Es bietet sich vor der Veranstaltung genügend Gelegenheit durch die Verkaufsausstellung oberhalb der Hengstparadearena zu schlendern. „Hochgenuss auf Schwäbisch“ lautet das Motto der

Biosphärengastgeber, die mit hochwertigen Produkten aus der Region für das leibliche Wohl sorgen. Detaillierte Informationen zu Anreisemöglichkeiten, auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, finden Sie auf der Internetseite www.gestuet-marbach.de.

Kartenbestellung über Easy Ticket Service unter 07 11/2 555 555 oder online unter www.easyticket.de und an allen EasyTicket-Vorverkaufsstellen.

Die Marbacher Hengstparaden finden mit freundlicher Unterstützung der Berg Brauerei, der Korn Recycling GmbH, der Stuttgart German Masters, der Outlet City Metzingen und der Biosphären-Gastgeber statt.

Ausführliche Informationen zu den Marbacher Hengstparaden 2015 finden Sie unter www.gestuet-marbach.de .

Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen · Telefon 07385/9695-0 · Fax 07385/9695-10
poststelle@hul.bwl.de · www.gestuet-marbach.de